

**Ausstellung**  
**Die Nakba - Flucht und**  
**Vertreibung der Palästinenser 1948**

30.11.16 - 17.12.16

Galerie Alten Feuerwache (Ritterplan 4)

Die Vortragsreihe und die Ausstellung  
werden veranstaltet von:

**Institut für Kriminalwissenschaften**

RiLG Prof. Dr. Dr. h.c. Kai Ambos

Platz der Göttinger Sieben 5, 37073 Göttingen

Tel.: 0551/397430

[kambos@gwdg.de](mailto:kambos@gwdg.de)

**Seminar für Arabistik/Islamwissenschaft**

Prof. Dr. Irene Schneider

Heinrich-Düker-Weg 14, 37073 Göttingen

Tel.: 0551/3929493

[ischnei@gwdg.de](mailto:ischnei@gwdg.de)

Die Vortragsreihe wird gefördert durch:  
Studienqualitätsmittel der Juristischen Fakultät und den  
Göttinger Verein zur Förderung vergleichenden und  
internationalen Strafrechts sowie internationaler  
Kriminologie e. V.

**Kontakt:**

Frau Lara-Lauren Goudarzi-Gereke

[lara-lauren.goudarzi-gereke@uni-goettingen.de](mailto:lara-lauren.goudarzi-gereke@uni-goettingen.de)



GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT  
GÖTTINGEN

- 08.11.16 Two Sides of the Coin:  
Independence and Nakba 1948  
- The Israeli and Palestinian  
Narrative  
*Prof. Dr. Adel Manna (Birzeit  
University/Ramallah & Van Leer  
Jerusalem Institute)*
- 22.11.16 Angst vor dem Frieden. Der  
Ausnahmestandard als  
israelischer Normalzustand  
*Prof. Dr. Moshe Zimmermann  
(The Hebrew University of  
Jerusalem)*
- 06.12.16 Völker(straf)rechtliche  
Aspekte der Palästinafrage  
*RiLG Prof. Dr. Dr. h.c. Kai Ambos/  
Prof. Dr. Peter-Tobias Stoll  
(Georg-August-Universität Göttingen)*
- 10.01.17 Securitised Peace in Palestine-  
Israel: Criminalising  
Resistance under Colonial  
Occupation  
*Dr. Alaa Tartir (The Graduate  
Institute Geneva)*
- 24.01.17 Gibt es Zusammenhänge  
zwischen Unterstützung der  
palästinensischen Position und  
Abneigung gegen Juden?  
*Prof. Dr. Rolf Verleger (Universität  
zu Lübeck)*
- 31.01.17 Der Palästina-Konflikt  
Eckstein in der Architektur des  
Neuen Nahen Ostens  
*Prof. Dr. Udo Steinbach (Humboldt-  
Viadrina Governance Platform, Berlin)*

**Alle Vorträge finden um 18:15 Uhr im  
ZHG 004 statt.**

Vortragsreihe

**Naher Osten - Ferner Frieden?**  
Rechtliche, historische und politische  
Aspekte



## Ausstellungen und 2-teilige Filmaufführung

### *Übe das Leben jetzt*

Fotoausstellung zur Kunst und Kultur in  
Palästina, Fotografien von Wolfgang Sréter

### *Wall*

Fotoausstellung zur israelischen Mauer von Kai  
Wiedenhöfer

in der Galerie Alte Feuerwache  
Eröffnung am 30.10. um 12:00 Uhr  
31.10.16 - 27.11.16  
Mo. - Fr.: 10-12 & 15-18 Uhr  
So.: 11-13 Uhr

### *Film - Gelobtes Land*

von Peter Kosminsky  
von 18:00 bis 21:00 Uhr  
29.11.16 im **ZHG 104**  
13.12.16 im **ZHG 004**

organisiert von

**Deutsch-Palästinensische Gesellschaft,**  
**Regionalgruppe Göttingen:**

Ekkehart Drost

Prof. Dr. Jan Hildebrandt

## Die Nakba - Flucht und Vertreibung der Palästinenser 1948

Der Verein Flüchtlingskinder im Libanon e.V. hat in 2008 aus Anlass des 60. Jahrestages der Nakba, der Flucht und Vertreibung der Palästinenser 1948, deren Erinnerung mit den gleichzeitigen Feiern zur Gründung des Staates Israel im Mai 1948 zusammenfällt, eine Wanderausstellung mit Begleitkatalog zu der Thematik erarbeitet. Bis heute wurde die Ausstellung an ca. 100 Orten in Deutschland und an mehr als 30 Orten in Österreich, der Schweiz, Frankreich, Luxemburg und England gezeigt. Zehntausende BesucherInnen haben sie gesehen und mehr als 14.000 Ausstellungskataloge wurden verkauft.

### Übe das Leben jetzt

Der Münchener Schriftsteller und Fotograf Wolfgang Sréter dokumentiert Schicksale von Menschen, deren Lebensbedingungen und Entwicklungschancen durch gesellschaftliche und soziale Widrigkeiten auf ein Minimum reduziert sind. Mehrfach hat er mit seiner Kamera auch das Westjordanland besucht. Dabei sind Fotografien von jungen PalästinenserInnen entstanden, die auf der Suche nach einer eigenen kulturellen Identität mit Musik, Theater- und Tanzprojekten innere und äußere Grenzen überwinden. Sie leben jetzt und wollen ihre Stärken ausdrücken und ihre künstlerischen Vorstellungen umsetzen. Inmitten einer seit 1967 andauernden Besatzung und ständigen Verhandlungen ist zwar keine blühende Kulturszene möglich, aber eine ungewöhnliche, die in ihrer Vielfalt fasziniert und ihrer Vitalität überrascht.

### Wall

Seit mehr als zwanzig Jahren fotografiert Kai Wiedenhöfer Separationsmauern und -zäune: in Belfast, Ceuta und Melilla, Bagdad, Israel, Mexiko, Zypern, Korea...Seine Arbeit zeigte Wiedenhöfer 2013 auf der Berliner Mauer „WALLonWALL“. An gleicher Stelle ist in diesem Jahr die Ausstellung „WARonWALL“ zu sehen, mit beeindruckenden Bildern syrischer Kriegsopfer und zerstörter Städte in Syrien. Acht Mal hat der Fotograf zwischen 2003 und 2010 die Mauer in Israel und den besetzten palästinensischen Gebieten dokumentiert. Für die 2007 in seinem Buch WALL (Steidl Verlag) veröffentlichten Bilder wurde er u.a. mit dem World Press Photo Award ausgezeichnet.

### Gelobtes Land

Mehr als 10 Jahre hatte der mehrfach preisgekrönte britische Autor und Regisseur Peter Kosminsky recherchiert, um den Fernsehzuschauern die Wurzeln und Auswirkungen des Nahost-Konflikts anhand der jungen Britin Lens auf den Spuren ihres Großvaters Erin authentisch nahezubringen. All das, was in den Geschichtsbüchern und in den Zeitungen steht, dient dabei als Kulisse für eine fiktive Doppel-Geschichte. Herausgekommen ist ein packender Film auf zwei Zeitebenen, dessen Handlung zweifellos auf den historischen Fakten beruht. Trotzdem spaltete Kosminsky Epos: während die einen den Vierteiler bejubelten, kritisieren Israelis die Darstellung als zu einseitig und warfen dem Regisseur Antisemitismus, antiisraelische Propaganda und Geschichtsfälschung vor.